

Forschertag „17 Ziele für eine bessere Welt“



Kurze Inhaltsangabe

Ziel des Forschertages ist es, verschiedene Aspekte aus dem Bereich der Agenda 2030 aufzuzeigen, die im Rahmen einer Unterrichtseinheit in der Schule vertieft werden können. In einem gemeinsamen Einstieg begegnen die Schülerinnen und Schüler den 17 Zielen der Agenda 2030 an einem konkreten Beispiel. In Gruppenarbeit lernen sie dann alle 17 Ziele kennen und beschäftigen sich an Stationen vertiefend anhand von Beispielen. In einer Reflexion erarbeiten sie Handlungsmöglichkeiten für ihren eigenen Alltag und überdenken eigene Verhaltensweisen.



umgesetzte Ziele aus BNE-Lernprozessen gem. BNE-Leitlinie NRW

- Kenntnis **verschiedener Dimensionen** einer nachhaltigen Entwicklung (ökologisch, ökonomisch, sozial, kulturell, politisch), z.B. *Textile Kette einer Jeans*
- Kenntnis der Zusammenhänge von **lokalen bis globalen Perspektiven**, z.B. *Überschwemmungen, Dürren*
- **Systemische Einordnung** von nachhaltigkeitsrelevanten Sachverhalten, z.B. *Konsumverhalten bei der Ernährung*
- Beurteilung von **Folgen und Wechselwirkungen** des vergangenen, gegenwärtigen und zukünftigen gesellschaftlichen Handelns z.B. *ökologischer Fußabdruck*
- Identifikation und Analyse von **Herausforderungen und Chancen** in Entscheidungsprozessen und in Bezug auf Handlungsmöglichkeiten, z.B. *sauberes Wasser, Mobilität*
- Identifikation und Beurteilung von **Interessenlagen** von Akteuren aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und Gesellschaft, z.B. *Anbau und Konsum von Nahrungsmitteln*
- Auseinandersetzung mit **individuellen Werten** sowie gesellschaftlichen **Normen** und Konventionen im Hinblick auf Zielsetzungen einer nachhaltigen Entwicklung, z.B. *fairtrade*
- Verständnis für beziehungsweise Auseinandersetzung mit **Begrenztheit von Wissen und Erkenntnisprozessen**, z.B. *Auswirkungen von Plastik in der Umwelt*
- Erkennen von und Auseinandersetzung mit **Widersprüchen, Unwägbarkeiten, Dilemmata und Risiken sowie Interessen- und Zielkonflikten**, z.B. *nachhaltiger Konsum*
- Entwicklung von **Lösungsbeiträgen** für gesellschaftlich relevante Themen/Fragestellungen und Herausforderungen, z.B. *nachhaltige Städte und Gemeinden*
- Reflexion der **Möglichkeiten und Grenzen** eigenen Handelns (unter anderem in privaten, staats- und wirtschaftsbürgerlichen Rollen), z.B. *Identifikation mit Persönlichkeiten, die sich für nachhaltige Themen einsetzen*
- Auseinandersetzung mit Möglichkeiten der gesellschaftlichen **Teilhabe** an bzw. **Mitgestaltung** von Nachhaltigkeitsprozessen, z.B. *Fridays for Future*

Buchungsanfragen und weitere inhaltliche oder organisatorische Absprachen

Naturschutzzentrum Bruchhausen

Telefon 02104-797989

Mail: umweltbildung-bruchhausen@mail.de

Organisatorische Informationen

Zielgruppe: Klasse 4-6

Jahreszeit: im Winter im angegebenen Zeitraum, ggf. auch zu anderen Zeiten

Dauer: 2 Zeitstunden

digital: Es ist ein padlet vorhanden, das begleitend für den Unterricht zur Verfügung gestellt wird.

Einstieg vor Ort

Ein kurzer einstündiger Einstieg in das Thema der Agenda 2030 kann durch das BNE-Regionalzentrum Naturschutzzentrum Bruchhausen in der Einrichtung vor Ort durchgeführt werden. Hierauf aufbauend gibt es eine Unterrichtsreihenplanung, die dann anschließend von den Lehrkräften in der Schule durchgeführt werden kann.